

# Antrag Nr. 16-O-26-0050

## AUF-Fraktion

---

### Betreff:

Vergabe von Schulplätzen in Wiesbaden (AUF)

### Antragstext:

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird um folgende Auskünfte gebeten:

1. In wie vielen Fällen konnte in diesem Jahr bei der Schulwahl für die weiterführende Schule für Kinder aus Mainz-Kostheim weder der Erst- noch der Zweit- und Drittwunsch berücksichtigt werden? Können die Zahlen nach Schularten aufgeschlüsselt werden?
2. Wie viele der Kinder, deren Schulwunsch berücksichtigt wurde, hatten ein Geschwisterkind an der gewünschten Schule?
3. Wie viele Kostheimer Kinder sind in diesem Jahr gezwungen, ein G8-Gymnasium zu besuchen, obwohl die Eltern einen Platz an einer G9-Schule gewünscht haben? Wird der Elternwunsch nach einer G9-Schule bei der Vergabe der Plätze berücksichtigt?
4. Inwieweit wurde - wenn keine angewählte Schule vergeben werden konnte - bei der Vergabe des Schulplatzes die Länge des zurückzulegenden Schulwegs berücksichtigt?
5. Gibt es Überlegungen, das System der Schulplatzvergabe zu verändern und den Elternwillen zukünftig zu berücksichtigen?

Mainz-Kostheim, 17.06.2016